Eisbären reisen zum Favoriten nach Rosenheim

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Sonntag, den 28. Januar 2018 um 11:59 Uhr

Nach dem spielfreien Freitag treten die Eisbären Regensburg heute zum Duell mit den Starbulls Rosenheim an.

Obwohl die Domstädter, abgesehen von der bitteren 10:2 Niederlage kurz vor Weihnachten, gegen die Rosenheimer meist gute und couragierte Leistungen zeigten, endeten die bisherigen Partien allesamt siegreich für die Starbulls (1:4, 4:2, 10:2, 2:3 n. V.). Somit konnten die Eisbären erst einen Punkt gegen den DEL2-Absteiger holen.

Erfreulich ist die Rückkehr von Philipp Vogel, der nach seiner Verletzung wieder einsatzbereit ist. Somit stehen immerhin vier gelernte Verteidiger im Aufgebot von Igor Pavlov. Weiterhin außer Gefecht sind Sebastian Alt, Korbinian Schütz, Kevin Schmitt, Xaver Tippmann und David Felsoci. Der Einsatz von Arnoldas Bosas entscheidet sich kurzfristig. Das Goalie-Duo bilden Justin Schrörs und Peter Holmgren. Auf Unterstützung der DNL-Cracks des EV Regensburg müssen die Eisbären heute verzichten.

Die Starbulls Rosenheim befinden sich derzeit mit 77 Zählern auf dem ersten Tabellenplatz. Trotz einer guten Saison wurden die Oberbayern auf dem Transfermarkt nochmal aktiv. Nachdem die beiden Finnen Petri Lammassaari und Jussi Nättinen die an sie gestellten Erwartungen kaum erfüllen konnten, verpflichteten die Starbulls gleich zwei neue Import-Spieler. Mit Chase Witala holten die Rosenheimer einen jungen, hunrigen Spieler, der sowohl als Center auch als Flügelstürmer eingesetzt werden kann. Der 22-Jährige Kanadier spielte zuletzt beim MsKH Zilina in der ersten slowakischen Liga und verfügt bereits über ECHL-Erfahrung. Ein weiteres Ausrufezeichen setzten die Rosenheimer mit der Verpflichtung des tschechischen Torjägers Vitezslav Bilek, der über eine beeindruckende Vita von 475 Spielen in der ersten tschechischen Liga (182 Punkte) und 203 Spielen in der zweiten tschechischen Liga (175 Punkte) verfügt. Mit dieser Verpflichtung gelang den Starbulls ein echter Coup, der deren Aufstiegsambitionen unterstreicht.

Spielbeginn in Rosenheim ist bereits um 17:00 Uhr. Für alle Fans, die nicht im Stadion sein können, gibt es unter www.eisbaeren-liveticker.de wieder einen Liveticker an. Außerdem bieten die Starbulls unter www.sprade.tv einen Livestream an.

Text: Tobias Kirchberger